

RallyeZirkus gastiert in der Lutherstadt Wittenberg

Bereits zum 48. Mal wird am letzten März-Wochenende diesen Jahres die ADMV-Rallye Lutherstadt Wittenberg gestartet. Ganz bewusst ist der Termin im Vergleich zum Vorjahr im Kalender noch einmal um zwei Wochen nach hinten verschoben worden. Der Veranstalter, der Motorsportclub Wittenberg e.V., ist auf die Wünsche der Aktiven eingegangen, näher an den alten Termin der Pneumant-Rallye zu rücken, um eventuell unter besseren Witterungsbedingungen zu fahren. Wenn am 27. März 2010 um 12.31 Uhr das erste Fahrzeug ins Rennen gestartet wird, ist dies gleichzeitig der Auftakt zur Schotter-Cup Serie. Zum ersten von acht Wertungsläufen werden an die 80 Teams aus ganz Deutschland erwartet.

Die Vorbereitungen zur Auftaktveranstaltung laufen auf Hochtouren. Die Organisatoren des Motorsportclub Lutherstadt Wittenberg e.V. haben drei Wertungsprüfungen zusammengesteckt, welche jeweils doppelt zu absolvieren sind. Alle drei sind Start-Ziel-Prüfungen. Rundkurse werden nicht gefahren. Bei einer Gesamtstreckenlänge von ca. 174 Kilometern kommen ca. 35 Kilometer zusammen, welche mit Höchstgeschwindigkeit zu absolvieren sind.

Geprüft werden die Teams auf bekannten Strecken nördlich und nordöstlich der Lutherstadt. Dabei geht es rund um den Gallunberg, zwischen Reinsdorf und Mochau sowie Labetz und Mühlanger über den Schotter. Ortsdurchfahrten sind in diesem Jahr nicht geplant.

Das Rallyezentrum der vergangenen Jahre hat sich bewährt und befindet sich auch in diesem Jahr wieder im Kultur- und TagungsCentrum „Maxim Gorki“. Hier sind am Veranstaltungswochenende alle nötigen Informationen wie Programmhefte, Startlisten und Streckenpläne erhältlich.

In der Nähe des Rallyezentrums, in der Collegienstraße, geht der erste PS-Bolide am Samstag gegen 12.31 Uhr auf die Jagd nach Bestzeiten. Das erste Fahrzeug soll gegen 17.00 Uhr, ebenfalls in der Collegienstraße, das Ziel erreichen. Gegen 20.15 Uhr ist die Siegerehrung zur Auszeichnung der besten Teams geplant.

Im vergangenen Jahr waren 13 Teams des Wittenberger Motorsportclubs am Start. Zusätzlich starteten drei weitere Teams aus dem Landkreis. Allein diese Voraussetzungen garantieren jede Menge Action auf Schotter für die einheimischen Fans.

Jana Dürr
16.2.2010